

Ein Novum: Drachen-, Gleitschirm- und Segelflieger in einem internationalen Contest

Im Grunde genommen gehören sie alle zusammen, die Drachen-, Gleitschirm- und Segelflieger. Sie sind unter dem Oberbegriff ‚Thermiksportarten‘ plausibel zusammenfassbar, denn der Gleitflugsport wird von allen nach den prinzipiell gleichen physikalischen Gesetzmäßigkeiten betrieben, wenn auch in unterschiedlichen Wahrnehmungs-, Entscheidungs- und Leistungswelten.

Am 6.2.2010 werden sich interessierte Drachen-, Gleitschirm- und Segelflieger in Zell am See auf dem Flugplatz treffen, um Pläne für die kommende Saison zu schmieden, um Bekannte zu treffen, um sich über Neuigkeiten aus dem Sport zu informieren, um voneinander zu lernen und vor allem um sich gegenseitig zu (be)achten.

Last but not least werden an diesem Nachmittag in Zell am See die Sieger des OLC-Alps 2009 geehrt, das Flair ist international:

Gleitschirm (FAI3)

Alex Happacher, Italien (Cumuls Club Sexten)

Christian Pichler, Italien (Fying Ducks Brixen)

Paolo Manfrin, Italien (Delta Club Laveno)

Drachen (FAI1+5)

Karl Reichegger, Italien (Drachenfliegerclub Pfalzen)

Markus Ebenfeld, Deutschland (Bergsträßler Drachenflieger)

Walter Geppert, Österreich (HGC – Pernitz Neusiedel)

Segelflug

Tobias Welsch, Deutschland (LfV Greven)

Stefan Leutenegger, Schweiz (SG Knonauerland)

Rainer Tappeser, Frankreich (AA Puimoisson)

Die OLC-Organisation versucht nach Kräften, dass alle Sieger anwesend sein werden.